

K U N S T G E S E L L S C H A F T

Die ordentliche *Generalversammlung* vom 24. Mai hat Jahresbericht und Rechnung 1960 geprüft und genehmigt. Der Präsident referierte über die Aktion für die Beschaffung von Mitteln für den Sammlungsfonds. Die illustrierte Druckschrift «An die Gönner und Freunde des Kunsthhauses Zürich» wurde an alle Mitglieder sowie an viele Firmen und Persönlichkeiten versandt.

Als Schreiner für Ausstellungsbau wurde Herr Gottlieb Meier angestellt. Der Vorstand hat Dr. E. Hüttinger, dem bisherigen wissenschaftlichen Assistenten, der seit 1955 im Kunsthaus tätig ist, den Titel Konservator verliehen.

Zusammen mit der Kunsthistorikervereinigung oder andern Gesellschaften wurden folgende *Lichtbildervorträge* veranstaltet: am 28. Februar «Können die Denkmäler Nubiens gerettet werden?» von Direktor Dr. F. Gysin, Zürich; 6. März «Aegyptens Geschichte im Spiegel seiner Kunst» von Prof. Dr. F. Busigny, Zürich; 14. März «Moderne Architektur und Baukunst der Antike» von Prof. Dr. Paul Hofer, Bern; 15. März «Le message spirituel des temples d'Abou Simbel» von Mme Christiane Desroches Noblecourt, Paris; 24. März «Hans Baldung Grien» von Direktor Dr. Jan Lauts, Karlsruhe; 28. April «L'art roman de Catalogne» von Dom Claude Jean Nesmy, La Pierre-qui-vire; 24. Mai im Anschluß an die Generalversammlung «Der Bildhauer Constantin Brancusi innerhalb der Konstellation seiner Zeit» von Frau Dr. C. Giedion-Welcker, Zürich; 20. November «Die Ausgrabungen in Bogazköy» von Prof. Dr. H. Otten, Marburg an der Lahn; 30. November «Die Kunstlandschaften Frankreichs» von Prof. Dr. Harald Keller, Frankfurt am Main.

Der *Mitgliederbestand* war am 1. Januar 3220. Der Kollektivmitgliederbestand beträgt 16, derjenige der Juniorenmitglieder 296.